

Beschlussvorlage 172/2021**Beratungsfolge:**

Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss	02.12.2021
Kreisausschuss	09.12.2021
Kreistag	16.12.2021

Beratungsgegenstand:

Umsetzung Masterplan Wandern (172/2021)

Sachverhalt:Sachverhalt:

Wandern im Allgemeinen und auch der Wandertourismus im Speziellen werden immer beliebter.

Der Wandertourismus in Deutschland generiert nach einer Grundlagenuntersuchung des Deutschen Wanderverbandes Bruttoumsätze von jährlich 7,2 bis 7,8 Milliarden Euro¹.

Um hiervon künftig einen größeren Anteil als bisher in den Landkreis Vechta zu lenken, hat der Kreistag in seiner Sitzung am 08.04.2020 beschlossen, analog zum kreisweiten Radwegeleitsystem ein kreisweites, einheitliches Wanderwegesystem zu erstellen. Für Planungsleistungen „Masterplan Wandern“ wurden Haushaltsmittel in Höhe von rd. 170.000 Euro bereitgestellt (geschätzte Kosten).

Nach der Ausschreibung haben sich die Planungskosten erfreulicherweise deutlich reduziert, auch konnte eine Förderung durch LEADER von rd. 36.000 EUR (Bescheid 05.05.2020) generiert werden, so dass beim Landkreis Vechta am Ende ein Eigenteil von rd. 39.000 Euro verblieb.

Aktueller Sachstand:

Die Planungsleistungen sind durch das Büro Spradau aus Rastede bis 10/2021 erbracht worden. Insgesamt wurden 46 örtliche Wanderwege von zertifizierten Bestandserfassern im Landkreis Vechta ermittelt und in die Planungen integriert.

Ziel der Planungsleistungen war es, neben der Identifizierung von Wanderwegen und Streckenverläufen auch ein Leistungsverzeichnis für die Umsetzung (Beschilderung) zu erstellen.

¹ Die Daten beziehen sich auf die Zeit vor der Corona-Pandemie. Es kann davon ausgegangen werden, dass ein deutlich erhöhter Umsatz während und auch nach der Pandemie generiert wurde / wird. Nach einer Befragung des Dt. Wanderverbandes in 2021 ist die Frequentierung der Wanderwege im Corona-Jahr 2020 zum Vorjahr 2019 stark angestiegen (vgl. Dt. Wanderverband, Jahresbericht 2021).

Beschlussvorlage 172/2021

Die Kosten für die Umsetzung werden gemäß Planungsbüro mit **360.000 EUR** veranschlagt. Dies beinhaltet die Beschilderung der Wege mit Wegweisern, Infotafeln und Pfosten.

Die Ausschilderung soll in 2022 erfolgen. Da die Umsetzung wie bereits auch die Planungsleistungen über LEADER gefördert werden könnten, wurde bereits eine Projektskizze bei der LEADER-Geschäftsstelle eingereicht. Diese wurde bereits positiv bei der LAG Vorstandssitzung am 27.10.2021 beraten. Sobald eine offizielle Bestätigung erfolgt, wird ein Antrag auf LEADER-Förderung gestellt.

Bei einer erfolgreichen Bewerbung bei LEADER verbleiben ein Finanzierungsanteil in Höhe von 260.000€. Wenn eine Aufteilung (analog zum Radwegeleitsystem) durch Landkreis und Kommunen erfolgt, beträgt der Anteil für den Landkreis 130.000 EUR.

Finanzierungsplan:

Umsetzung Beschilderung	=	360.000 €
abzüglich Förderung		
- LEADER €	=	100.000 €
Finanzierungslücke	=	260.000 €
- 50 % LK Vechta Sockelbetrag	=	130.000 €
= Restbetrag für Kommunen	=	130.000 €

Folgende Kosten verbleiben anteilig bei den Städten und Gemeinden (Abrechnung geplant für 2023):

Gemeinde	Bevölkerung am 30.06.2019	Anteil an der Gesamtbevölkerung in %	Fläche in qkm am 01.07.2017	Anteil an der Gesamt- fläche in %	Anteil in € bei Gewichtung Bev./Fl. 1:1
Bakum	6455	4,53	78,88	9,69	9.239,73 €
Damme	17177	12,05	104,39	12,82	16.163,89 €
Dinklage	13114	9,20	72,81	8,94	11.790,65 €
Goldenstedt	9945	6,97	88,9	10,92	11.630,57 €
Holdorf	7334	5,14	55	6,76	7.734,01 €
Lohne	26965	18,91	91,11	11,19	19.565,56 €
Neuenk.-Vörden	8737	6,13	90,94	11,17	11.242,76 €
Steinfeld	10210	7,16	60,05	7,38	9.448,19 €
Vechta	32704	22,94	87,88	10,79	21.923,81 €
Visbek	9950	6,98	84,24	10,35	11.260,83 €
Summe	142591	100	814,2	100	130.000,00 €

